

Demnächst erscheint:

*Janko Janeff*

## Dämonie des Jahrhunderts

Das Buch behandelt die Krisis des abendländischen Menschen, die Weltgeschichte der Feindschaft gegen die souveräne und seinsgebundene Gestaltung der Kultur.

Die Idee der ewigen Schuld der Existenz, die asiatische Mystik der Nichtigkeit schuf die moderne Metaphysik der Weltangst, den landschaftfremden, entdämonisierten Menschen, die Welt des entzauberten Mythos. Noch heute liegt das Abendland in den Fesseln dieser fremden Illusion. In seiner Geschichte vollzieht sich der Kampf gegen den unbekanntem Gott, der der Wüste entstammt. Hölderlin und Beethoven führten diesen Kampf u. erstreben die Wiederaufrichtung des verlorenen Götterreiches, die Wiedergeburt des Heroentums aus dem Erlebnis des zerbrochenen indogermanischen Schicksalsbildes. In diesem Zusammenhang findet auch Luthers Gestalt eine ganz neue Deutung und der protestantische Trotz wird zum Element der immer wieder unterbrochenen Revolution des nordischen Menschen. Die Idee des Geistes wird von den überlieferten psychologischen und rationalistischen Vorstellungen befreit, denn der Geist ist Schicksal, tragische Substanz, Rausch des Titanischen, dessen höchstes Sinnbild das Führertum ist. Die Dämonie des Jahrhunderts vollendet sich in der Weihe des Schicksalhaften.

Der weltgeschichtliche Streit zwischen dem lateinisch-französischen, slawischen und germanisch-deutschen Prinzip ist beendet. Die neue politische Symbolik Europas wird von nun an nordisch bedingt. Es beginnt das Zeitalter des Germanentums.

Janko Janeff findet kühne, aber richtige Worte für die Einleitung der großen Revolution Europas, den Beginn des neuen Jahrtausends.

*Preis bei bester Ausstattung RM 9.—*

Ⓜ

HELINGSCHER VERLAGSANTALT, LEIPZIG

Auslieferung für Leipzig: Carl Fr. Fleischer; für Berlin: Herbert Maaß, Berlin SW 68, Markgrafenstraße 63